



UMC 112

Steuereinheit für PinMark Nadelprüfer und Ritzprüfer

Steuereinheit der PinMark-Nadelprüfer und -Ritzprüfer im 19"-Format

Mit der Steuereinheit UMC 112 werden alle Arten von Markierdaten an die Endsysteme der PinMark-Reihe gesendet. Zum Beispiel:

- Kenndaten wie Texte und Zahlenreihen
- 2D-Codes (DataMatrix)
- Seriennummern
- Logos, Grafiken und Sonderzeichen

Veränderbare Daten wie z. B. Datum, Zeit, Chargennummern, Materialzusammensetzungen können nach vorher festgelegten Kriterien automatisch von der Steuereinheit generiert werden.

Vorteile der UMC 112 mit Embedded PC und Betriebssystem Linux

- ✓ Kompaktes Gehäuse im 19"-Format
- ✓ Viele Anschlussmöglichkeiten (USB, HDMI, Ethernet, serielle Schnittstelle)
- ✓ Microsoft Windows™-Lizenzkosten entfallen
- ✓ Benutzerfreundliche, intuitive Bedienoberfläche
- ✓ Sonderlösungen für individuelle Anforderungen leichter realisierbar (Script-Interface)
- ✓ Höchste Stabilität im Industrialltag



Technische Daten Steuerung UMC 112

Rechneinheit:	Embedded PC mit Betriebssystem Linux, 500 MHz Taktfrequenz, 512 MB RAM, serielle Schnittstelle, 4xUSB, Netzwerk HDMI-Grafikadapter; Rechneinheit in Tischgehäuse (19")
Speicher:	MicroSD-Karte für Daten und Betriebssystem
Motorsteuerung:	ÖSTLING 2-Achs-Motorelektronik, 24V, zur Ansteuerung von 2-Phasen-Schrittmotoren; Optional-->zusätzliche Motorelektronik für eine weitere Achse (Rotation oder Z-Achse) maximaler Phasenstrom pro Achse 2 A
Ausgänge:	8 digitale Ausgänge für Standardsignale, galvanisch getrennt, 24 V Summenstrom über eingebaute Stromversorgung maximal 0.5 A
Eingänge:	8 digitale Eingänge für Standardsignale, galvanisch getrennt
Anzeige:	SVGA Farbdisplay (800 x 640 Pixel, 65K Farben)
Eingabe:	externe Standard PC-Tastatur oder Maus (USB-Anschluss)
Abmessungen (B x T x H):	443 x 400 x 184 (mm) (mit verbundenem Prägerkabel +90mm)
Gewicht:	9 kg
Elektrik:	Betriebsspannung: 100 – 240 [V] AC, Netzfrequenz: 50-60 [Hz] Stromaufnahme: max. 3,0 [A]
Temperaturbereich:	0°C – 40°C, nicht kondensierend
Schutzart:	IP50, vollständiger Berührungsschutz, Schutz gegen schädliche Staubablagerungen im Gehäuseinneren

Technische Daten Software UMC 112

Dateiverwaltung:	Integriert in Steuerung
Datentransfer:	USB, Netzwerk
Steuerschnittstelle:	RS-232; Ethernet
Markierdatei:	31 Textfelder à 50 Zeichen
Zeichensätze:	Standard: "litt" (nach DIN1451) weitere 15 Schriftzeichensätze, (z.B. OCR A und 5x7-DOT)
Zeichenhöhe:	0,5 – 99,9 mm, frei wählbar
Zeichenabstand:	0 - 10 mm, frei wählbar
Zeichenbreite:	Zeichenbreitenfaktor von 0,1 bis 10 frei wählbar
Positionierung des Markierfeldes:	Durch direktes Anfahren der Position („Teach-in“) oder Eingabe der Koordinaten. Grafische Darstellung aller Markierdaten auf dem Display als Vorschau und Visualisierung während des Markiervorganges (WYSIWYG: „what you see is what you get“)
Zeichenausrichtung:	Horizontal, vertikal und in beliebigem Winkel kreisbogenförmig, von innen oder außen lesbar
Zusatzfunktionen:	0°C – 40°C, nicht kondensierend
Sonderzeichen:	Import von HPGL Plotter Dateien (*.plt), Skalierung frei wählbar 2D-Code (Datamatrix)
Prozesskontrolle:	Klartextanzeige und grafische Darstellung der aktuellen Funktion Statussignale auf digitaler I/O Ebene